

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung für das
„Seminar für politische Entscheidungsträger“ am

- 07/08.10. und 21/22.10.2011
- 18/19.11. und 02/03.12.2011

Name: _____

Anschrift: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Fax: 09624 / 90 36 47

Zentrum für erneuerbare Energien
und Nachhaltigkeit

SfE

Hauptstraße 5
92266 Enseldorf

Termine / Kosten/ Kontakt

Termine

Seminar 1

Modul 1: Fr. 07.10.2011 / Sa. 08.10.2011
Modul 2: Fr. 21.10.2011 / Sa. 22.10.2011

Seminar 2

Modul 1: Fr. 18.11.2011 / Sa. 19.11.2011
Modul 2: Fr. 02.12.2011 / Sa. 03.12.2011

Weitere Termine auf Anfrage

Kosten

Der Unkostenbeitrag für einen Seminarblock
(Modul 1 + 2) beträgt 400,00 Euro (incl. MwSt.). Darin
enthalten sind die Tagungsgebühr, alle Speisen/Getränke,
sowie die Busfahrten zu den Exkursionszielen.

Teilnehmer aus dem Landkreis Amberg-Sulzbach erhalten aufgrund der
Förderung durch den Landkreis eine Ermäßigung von 75%.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Kontakt



Zentrum für erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit
Hauptstr. 5
92266 Enseldorf

Telefon : 09624 / 90 36 46
Telefax : 09624 / 90 36 47
Email : zen@zen-ensdorf.de
Internet: www.zen-ensdorf.de

Fit für die Energiewende



Seminare für politische Entscheidungsträger



gefördert durch den
Landkreis 
Amberg-Sulzbach

Hintergrund

Vor nicht einmal zwei Jahrhunderten waren unsere Vorfahren in der Lage, sich vollständig mit Energie und Nahrung aus der Region zu versorgen. Mit Beginn der Industrialisierung und der Motorisierung verlor man diese Unabhängigkeit. Zudem war es bequemer Energie von außen zu beziehen, so dass heute ca. 95% aller fossilen Energien in Deutschland importiert werden müssen. Allein aus dem Landkreis Amberg-Weilburg gehen dafür jedes Jahr dem regionalen Geldkreislauf über 200 Mio. Euro verloren.

Weil die Rohstoffe knapper werden und sich weiter verteuern, erkennen wir, wie sehr unser Wohlstand von Außen abhängig ist. Es ist also für jeden Einzelnen, für die Städte und Gemeinden und den Staat an der Zeit, sich wieder auf die eigenen Potenziale zu besinnen.

Durch das EEG kommt im übrigen zusätzliches Geld in den regionalen Kreislauf und es entstehen dadurch neue Arbeitsplätze vor Ort. Als Fernziel könnte sogar ein Energieüberschuss gewinnbringend veräußert werden.

Klar ist auf jeden Fall: Der Schlüssel für die Umsetzung der Energiewende sind die Kommunen! Mit dem Seminar „Fit für die Energiewende“ möchte das ZEN allen politischen Entscheidungsträgern das Rüstzeug mit auf den Weg geben, um aktiv an der Erstellung eines Zukunftskonzeptes ihrer Kommune mitzuwirken.

Ziel des Seminars ist es u.a.,

die energetischen Ressourcen der eigenen Kommune von Sonne (und die von ihr abhängige Biomasse) und Wind zu erfassen

einen „Energiefahrplan“ zu erstellen, um möglichst bald möglichst viel des eigenen Energiebedarfs in der Gemeinde decken zu können

die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Nutzung erneuerbarer Energien vor Ort zu erarbeiten

bei Exkursionen erfolgreiche Praxisbeispiele von Energiewende-Kommunen kennen zu lernen

Das ZEN würde sich freuen, Sie als Mitgestalter der lokalen Energiewende in einem unserer nächsten Seminare begrüßen zu können.

Ihre Kinder und Enkel werden Ihnen Ihr Vorausdenken und Ihr zukunftsgerichtetes Handeln danken!

Seminar am 07/08.10. und 21/22.10.2011

Modul 1

Freitag, 07.10.2011

- 13:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 14:00 Uhr Begrüßung
- 14:15 Uhr Impulsvortrag: Die globale Lage fordert lokales Handeln
Ekkehard Brühnschwein
- 15:00 Uhr Nahwärmerversorgung einer Beispielgemeinde
Dipl. Ing. Andreas Bodensteiner, Waldthurn
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 15:45 Uhr Gibt es in unserer Kommune ein „Zukunfts-Energiekonzept“?
Ekkehard Brühnschwein
- 16:30 Uhr Konkreter Antrag an die Kommune:
Bau einer Windkraft-, Biogasanlage, etc.
Was sollte ein Mandatsträger wissen?
Baurecht, Gemeindeordnung
Dipl. Ing. Hans Braun
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00 Uhr Filmbeitrag über „energieeffiziente Mustergemeinden“

Samstag, 08.10.2011

- 08:30 Uhr Morgenbesinnung „Schöpfung bewahren“
Klosterdirektor, Pater Christian Liebenstein
- 09:00 Uhr Eine Gemeinde macht sich auf den Weg
Bgm. Peter Berek, Bad Alexandersbad
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr Erstellung eines „Zukunftsennergiekonzepts für meine Kommune“
Ekkehard Brühnschwein
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Vorstellung der Exkursionsziele für Modul-2 und offizielle Verabschiedung der Teilnehmer
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr Möglichkeit der Besichtigung der Hackschnitzelheizung

Modul 2

Freitag, 21.10.2011

- 13:00 - 20:00 Uhr Exkursion nach Albersrieth/Waldthurn

Samstag, 22.10.2011

- 08:00 - 17:00 Uhr Exkursion nach Merkendorf und Wolframs-Eschenbach

Seminar am 18/19.11. und 02/03.12.2011

Modul 1

Freitag, 18.11.2011

- 13:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer
- 14:00 Uhr Begrüßung
- 14:15 Uhr Impulsvortrag: Die globale Lage fordert lokales Handeln
Ekkehard Brühnschwein
- 15:00 Uhr Eine Gemeinde macht sich auf den Weg
Bgm. Hans Popp berichtet, wie die Kleinstadt Merkendorf zur energieeffizienten Kommune wurde und was für die Zukunft geplant ist
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr Konkreter Antrag an die Kommune:
Bau einer Windkraft-, Biogasanlage, etc.
Was sollte ein Mandatsträger wissen?
Baurecht, Gemeindeordnung
Dipl. Ing. Hans Braun
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00 Uhr Filmbeitrag über „energieeffiziente Mustergemeinden“

Samstag, 19.11.2011

- 08:30 Uhr Morgenbesinnung „Schöpfung bewahren“
Klosterdirektor, Pater Christian Liebenstein
- 09:00 Uhr In Eigenleistung gebaute Nahwärmerversorgung einer Beispielgemeinde
Dipl. Ing. Andreas Bodensteiner, Waldthurn
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr Erstellung eines „Zukunftsennergiekonzepts für meine Kommune“
Ekkehard Brühnschwein
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr Vorstellung der Exkursionsziele für Modul-2 und offizielle Verabschiedung der Teilnehmer
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr Möglichkeit der Besichtigung der Hackschnitzelheizung

Modul 2

Freitag, 02.12.2011

- 13:00 - 20:00 Uhr Exkursion nach Albersrieth/Waldthurn

Samstag, 03.12.2011

- 08:00 - 17:00 Uhr Exkursion nach Bad Alexandersbad